
UNSER GOTTESDIENST

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE AUSSERORDENTLICHE FORM
DES RÖMISCHEN RITUS IN ZÜRICH

August 2010

Buchhüllen-Bestellung

Es wurde immer wieder gefragt, ob für das Schott-Messbuch und für das Salve-Regina eine Hülle zu haben sei. Nun habe ich probeweise zwei würdige Schutzumschläge mit Reißverschluss anfertigen lassen. Falls Sie daran interessiert sind, dürfen Sie gerne nach den hl. Messen in Oerlikon die Muster anschauen. Bis Ende August können Sie sich für eine Sammelbestellung bei mir eintragen. Für den Schott würde es 23,- € [ca. 32,- CHF] und für das Salve-Regina 20,- € [ca. 28,- CHF] kosten. Natürlich können auch passend zur Hülle Schott und Salve-Regina bei uns erworben werden;-)

Basel

Wie Sie wissen, ist in unserem Nachbarbistum der Bischofssitz vakant, seit Bischof Kurt Koch vom Hl. Vater nach Rom gerufen wurde. Für die Kirche in der Schweiz ist es von großer Bedeutung, dass ein guter Nachfolger gefunden wird. Ich empfehle das Anliegen in Ihr Gebet!

Firmtermin

Neuer Firmtermin wird Samstag, der 7. Mai 2011 sein. Kandidaten mögen sich zeitig bei mir melden.

Melchtal

Am Sonntag, dem 26. September, werden wir um 11.00 Uhr eine feierliche hl. Messe in der Wallfahrtskirche in Melchtal feiern. Anschließend steht ein gemeinsames Picknick und eine kleine Wallfahrt ins Ranft auf dem Programm. Kommen Sie zahlreich!

Einsiedeln-Wallfahrt

Setzen Sie einen dicken Platzhalter auf Sonntag den 10. Oktober! Es ist uns eine große Freude, dass unser Bischof Vitus Huonder an diesem

Tag zum krönenden Abschluss der Wallfahrt St. Pelagiberg-Einsiedeln um 14.00 Uhr ein Hochamt nach der außerordentlichen Form in der Basilika zelebrieren wird. Es wäre schön, wenn unsere Dankbarkeit dafür wieder durch eine zahlreiche Teilnahme zum Ausdruck kommt.

Zu der Zeit, da Sixtus II. Papst war in Rom, lebte dort unter den Christen ein junger Mann mit Namen Laurentius, der war aus Spanien gekommen. Seines untadeligen Wandels wegen schloss ihn Sixtus in sein Herz und nahm ihn auf unter die sieben Diakone, die mit der Pflege der Armen und der Verteilung der Almosen betraut waren. Es geschah aber, dass in jenen Tagen der Kaiser Valerian den Christen nachstellte um ihres Glaubens willen. Da ward auch Papst Sixtus vor Gericht gestellt und ihm das Urteil gesprochen, weil er sich weigerte, dem Kaiser zu opfern. Als man ihn in Ketten zur Richtstatt führte, eilte Laurentius ihm nach und rief: „*Wohin gehst du, mein Vater, ohne deinen Sohn? Du, der du nie ohne deinen Diakon ein Opfer dargebracht hast, willst nun allein sterben?*“ Aber Sixtus wandte sich um nach ihm und sagte: „*Harre aus bei der Gemeinde, so lange es Gott gefällt. In deine Hände lege ich die Schätze der Kirche. Schwere Prüfungen stehen dir bevor, doch der Herr wird dir beistehen!*“ Er tröstete ihn mit der Verheißung „*einer noch schöneren Krone*“ in drei Tagen. Da die Kriegsknechte von Schätzen reden hörten, ergriffen sie Laurentius und führten ihn vor den Kaiser. Der drang in den Diakon und suchte ihm das Geheimnis zu entreißen, wo er die Reichtümer der Kirche verborgen halte. Denn er war begierig, das Gold und das Silber und die kostbaren Gerätschaften an sich zu bringen. Darum versprach der Kaiser ihm Leben und Freiheit, wenn er den Schatz ausliefere. „*Wohl besitzt die Kirche einen kostbaren Schatz*“, gab Laurentius zur Antwort, „*und der Reichtum ist von solchem Glanz, wie ihn der Kaiser niemals gesehen. Doch nicht an einem Platz ist er verborgen, sondern weit umher verteilt in allen Gassen der Stadt. Gib mir drei Tage Zeit, so will ich vor dir ausbreiten, was wir Christen als unser kostbarstes Gut erkennen. Und nicht ein Stück soll dir verborgen bleiben.*“ Der Kaiser war zufrieden. Er ließ Laurentius frei und wartete mit Ungeduld auf den erhofften Schatz. Laurentius ging indes durch die Stadt und verschenkte alles Gut der Kirche unter die Bedürftigen. Tag und Nacht war er unterwegs, um die Not zu lindern und reichlich auszuteilen. Am dritten Tag aber sammelte er um sich alle Armen und Verachteten, die Lahmen und die Blinden, die Kranken und Ausgestoßenen, denen die neue Lehre von Christi Barmherzigkeit und Güte ein Trost geworden war in ihrem Elend. Mit ihnen zog er vor den Palast des Kaisers und rief: „*So halte ich mein Versprechen. Siehe, das ist der unvergängliche Schatz unserer Kirche. Achte ihn nicht gering! Heller als Gold und Diamanten strahlt in ihren Herzen der Glanz des Glaubens.*“ Der Kaiser aber, der sich in seinen eitlen Hoffnungen betrogen sah, fuhr auf und schrie: „*Fügst du zum Betrug auch noch den Hohn?*“ Und da die Schergen den kühnen Diakon zwingen wollten, seinem Christenglauben auf der Stelle abzuschwören und den Kaiser anzubeten, fragte Laurentius lächelnd: „*Sagt, wen soll man anbeten, den Schöpfer oder das Geschöpf?*“ Da konnte der Kaiser seinen Zorn nicht mehr bändigen. Er ließ einen eisernen Rost herbeitragen, auf den band man Laurentius und verbrannte ihn bei lebendigem Leibe. Standhaft ertrug er die furchtbare Qual. Der Kaiser konnte selber das grausige Schauspiel nicht ansehen und wandte sich in seinen Palast zurück. Fromme Hände nahmen sich des Leichnams an und begruben ihn an geweihter Stätte. Der Tod des Heiligen aber bestärkte die Kirche im Glauben. (nach Melchers, Das große Buch der Heiligen, Bonn 1979, S. 501 f.)

Unsere Gottesdienste finden gewöhnlich an einem der folgenden Orte statt:

- **Pfarrkirche Herz-Jesu**, Schwamendingenstrasse 55, Zürich-Oerlikon
Ab Bahnhof Oerlikon mit Bus 62 in Richtung Schwamendingerplatz bis ‚Dorflinde‘ oder ‚Friedacker‘ oder direkt zu Fuß vom Bahnhof Oerlikon ca. 10 Minuten. Kirche mit grünem Spitzurm.
- **Pfarrkirche St. Josef**, Röntgenstrasse 80, Nähe Limmatplatz
Mit Tram 4 oder 13 ab Bahnhofquai oder Sihlquai/HB in Richtung Werdhölzli/Frankental bis Haltestelle ‚Quellenstrasse‘ oder ab Escher-Wyss-Platz stadteinwärts 2 Stationen bis ‚Quellenstrasse‘.
- **Hauskapelle Thalwil**, Ludretikerstrasse 3, Thalwil
Zu Fuß vom Bahnhof Thalwil geht man ca. 5 - 8 Minuten. Vom Bahnhof aus links (Richtung Zürich), nach 350 m stößt man auf die Ludretikerstrasse. Dann rechts ganz hinab bis zum See. Letztes Haus rechts.

Sonntag	1.8.	10. Sonntag nach Pfingsten 16.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung/Rosenkranz/Beichtgelegenheit 17.00 Uhr Amt
Montag	2.8.	Hl. Alphons von Liguori 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Mittwoch	4.8.	Hl. Dominikus 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Donnerstag	5.8.	Maria Schnee 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung, Beichte, Rosenkranz, Andacht 19.30 Uhr hl. Messe
Sonntag	8.8.	11. Sonntag nach Pfingsten 16.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung/Rosenkranz/Beichtgelegenheit 17.00 Uhr Amt
Montag	9.8.	Vigil vom Fest des hl. Laurentius 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Mittwoch	11.8.	Vom Tag 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Donnerstag	12.8.	Hl. Klara 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung, Beichte, Rosenkranz, Andacht 19.30 Uhr hl. Messe
Sonntag	15.8.	Fest Mariä Himmelfahrt 16.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung/Rosenkranz/Beichtgelegenheit 16.40 Uhr Kräutersegnung 17.00 Uhr Amt
Montag	16.8.	Hl. Joachim 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Mittwoch	18.8.	Vom Tag 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe

Donnerstag	19.8.	Hl. Johannes Eudes 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung, Beichte, Rosenkranz, Andacht 19.30 Uhr hl. Messe
Freitag	20.8.	Hl. Bernhard 19.00 Uhr <i>St. Antonius/ Egg</i> Aussetzung/Rosenkranz/Beichtgelegenheit 20.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	22.8.	13. Sonntag nach Pfingsten 16.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung/Rosenkranz/Beichtgelegenheit 17.00 Uhr Amt

Herzliche Einladung zum Glaubenskurs im Pavillon hinter der Kirche!

Montag	23.8.	Hl. Philippus Benitus 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Mittwoch	25.8.	Hl. König Ludwig 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe
Donnerstag	26.8.	Hl. Joseph von Calasanza 18.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung, Beichte, Rosenkranz, Andacht 19.30 Uhr hl. Messe
Sonntag	29.8.	14. Sonntag nach Pfingsten 16.00 Uhr <i>Herz-Jesu</i> Aussetzung/Rosenkranz/Beichtgelegenheit 17.00 Uhr Amt
Montag	30.8.	Hl. Rosa von Lima 9.00 Uhr <i>St. Josef</i> hl. Messe

BEICHTGELEGENHEIT vor jeder hl. Messe, sonntags von 16.00 - 16.45 Uhr, jederzeit nach Vereinbarung in Thalwil

GLAUBENSKURS 22. August, 5. September, 24. Oktober, 7. November, 5. Dezember

HL. MESSEN IN EGG 20. August, 24. September, 15. Oktober, 19. November, 17. Dezember

NÄCHSTER EINKEHRTAG 3. Oktober

Gottesdienstzeiten in der Hauskapelle in Thalwil können erfragt werden.
Hausbesuche und Krankenkommunion können jederzeit mit uns vereinbart werden.

Priesterbruderschaft St. Petrus
Ludretikerstr. 3 / 8800 Thalwil
044-772 39 33 / www.fssp.ch / Fax: 0049-30-484985792

P. Martin Ramm FSSP Natel: 079-389 06 82 oder: 0049-163-920 81 93 / Mail: p.ramm@fssp.ch
P. Franz Proisinger FSSP Natel: 076-747 74 42 / Mail: proisinger@fssp.ch